

## **WERKSTATT Industriekultur 2022** **»Potenziale wahrnehmen«**

**19.-20. Mai 2022 | Berlin**

Die WERKSTATT INDUSTRIEKULTUR ist das neue Austausch-Format vom Berliner Zentrum Industriekultur (bzi) und dem Team Industriekultur des Regionalverband Ruhr (RVR).

Unsere diesjährige erste Werkstatt findet in Kooperation und mit Unterstützung der European Route of Industrial Heritage (ERIH) statt. Das Werkstattformat ist ein Forum für den Austausch der Industriekulturschaffenden in Deutschland zu praktischen Fragen der Arbeit. In der Auftaktveranstaltung richten wir uns insbesondere an Vermittlerinnen und Vermittler.

In diesem Jahr laden wir dazu ein, einen Schritt zurückzutreten und mit uns gemeinsam auf die Ebene der Wahrnehmung zu gehen. Was sehen, spüren und fühlen wir an Orten der Industriekultur und wie können wir diese Wahrnehmungen für unsere Vermittlungsarbeit nutzen?

### **WANN und WO?**

**Mittwoch, 18. Mai 2022 | ab 18 Uhr**

Ankunft und gemeinsames Abendessen |  
Ort siehe Programm

**Donnerstag, 19. Mai 2022 | 9:30 – 22:00 Uhr**

Verschiedene Programmpunkte in der Stadt |  
Orte und Zeiten siehe Programm

**Freitag, 20. Mai 2022 | 10:00 – 17:00 Uhr**

Konferenztag  
Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin  
Wilhelminenhofstr. 75 A | 12459 Berlin | Haus H

## PROGRAMM

**Mittwoch, 18.05.2022**

**Später  
Nachmittag**      Ankunft der auswärtigen Gäste.

Tagungshotel ist das **MotelOne Alexanderplatz** | Grunerstraße 11 | 10179 Berlin |  
Tel 0049 30 20969780 | Mail [berlin-alexanderplatz@motel-one.com](mailto:berlin-alexanderplatz@motel-one.com).

**ab 18:00 Uhr**      Allen Teilnehmenden, die bereits am Mittwoch nach Berlin anreisen, bieten wir an,  
gemeinsam mit uns zu Abend zu essen (Selbstzahlerbasis).

Wir treffen uns **ab 18:00 Uhr**  
in der "Schankhalle Pfefferberg" | Schönhauser Allee 176 | 10119 Berlin  
<https://schankhalle-pfefferberg.de/braugasthaus/>

Sie erreichen die Schankhalle vom Tagungshotel aus in knapp 10 Minuten mit der U-Bahn  
(U2 Richtung Pankow) oder nach 20 Minuten Fußweg durch Berlin-Mitte.

## Donnerstag, 19.05.2022

Am ersten Werkstatt-Tag bieten wir Ihnen in der Stadt drei Programmpunkte zum Mitmachen und zum Kennenlernen der Berliner Industriekultur an. Da wir allen Interessierten gerne die Teilnahme an der "Experimentellen Wahrnehmungswerkstatt" ermöglichen möchten, findet diese sowohl am Vor- als auch am Nachmittag statt. Die Plätze für alle Exkursionsangebote sind limitiert.

**Vormittag**  
**9:30 –**  
**12:30 Uhr**

### **Geführte Radtour „Warmes Licht und kühles Bier“ mit unserem Partner Berlin on Bike**

Harte Arbeit macht durstig! Die Fahrradrouten „Warmes Licht und kühles Bier“ führt zu beeindruckenden Schauplätzen und Orten der Elektroindustrie und den überraschend vielen Brauereien auf dem Prenzlauer Berg. Finden Sie radelnd heraus, was das eine mit dem anderen zu tun hat.

Treffpunkt:

9:20 Uhr | Übernahme der Fahrräder |  
Kulturbrauerei Prenzlauer Berg (Innenhof) | Knaackstraße 97 | 10435 Berlin

Dauer:

ca. 2 ½ Stunden, im Anschluss gemeinsame Fahrt mit dem ÖPNV  
zum Deutschen Technikmuseum (Picknick)

### **ODER**

### **Experimentelle WAHRNEHMUNGSWERKSTATT® mit Karsten Feucht und Rainer Düvell**

Die eigene Wahrnehmung ist das Fenster zur Welt. Unsere Wahrnehmungswerkstatt® öffnet dieses Fenster. Sie erweitert die Erfahrungswelt der Teilnehmenden und animiert sie zum selbständigen Entdecken und gemeinsamen Verstehen eines Ortes. Sie ist eine experimentelle Erkundung, die neue Zugänge auch zu problematischen Orten, umstrittenen Themen und komplexen Raumsituationen ermöglicht. Eine Methode, die inspiriert, vermittelt und aktiviert.

Treffpunkt:

Möckernstraße 26 | 10963 Berlin | Am Schriftzug „TECHNIKMUSEUM“

**Mittag**  
**12:30 –**  
**13:30 Uhr**

### **Gemeinsames Picknick**

Treffpunkt:

Möckernstraße 26 | 10963 Berlin | Bildungsraum in der Ladestraße

**Nachmittag**  
**13:30 –**  
**16:30 Uhr**

**Geführter Rundgang durch den Gasometer Fichtestraße (Fichtebunker)  
mit unserem Partner Berliner Unterwelten**

Der Gasometer in der Fichtestraße steht für rund 130 Jahre Berliner Stadtgeschichte. 1883/84 erbaut, diente er bis in die 1930-er Jahre als Speicheranlage für das sog. Leuchtgas der Straßenbeleuchtung. Ende 1940 wurde er zu einem Großbunker ausgebaut. Mütter, die in kriegswichtiger Produktion beschäftigt waren, sollten hier mit ihren Kindern Zuflucht finden, um ausgeruht ihrer Arbeit nachgehen zu können. Die tragischen Schicksale der Kriegsflüchtlinge und Obdachlosen nach dem Krieg sowie die Nutzung als Speicher für Notreserven für die West-Berliner Bevölkerung im Kalten Krieg sind weitere Themen – alle vermittelt mit zahlreichen Ausstellungsstücken, Zeitzeugenberichten und moderner Projektionstechnik.

Treffpunkt:

13:45 Uhr | Gasometer Fichtestraße | Fichtestraße 6 | 10967 Berlin

Dauer:

1,5 Stunden

**ODER**

**Experimentelle WAHRNEHMUNGSWERKSTATT®  
mit Karsten Feucht und Rainer Düvell**

Die eigene Wahrnehmung ist das Fenster zur Welt. Unsere Wahrnehmungswerkstatt® öffnet dieses Fenster. Sie erweitert die Erfahrungswelt der Teilnehmenden und animiert sie zum selbständigen Entdecken und gemeinsamen Verstehen eines Ortes. Sie ist eine experimentelle Erkundung, die neue Zugänge auch zu problematischen Orten, umstrittenen Themen und komplexen Raumsituationen ermöglicht. Eine Methode, die inspiriert, vermittelt und aktiviert.

Treffpunkt:

Möckernstraße 26 | 10963 Berlin | Bildungsraum in der Ladestraße

**Abend**  
**ab 18:30 Uhr**

**Empfang mit gemeinsamem Abendessen**

**Begrüßung**

Joseph Hoppe | Leiter Berliner Zentrum Industriekultur (bzi)

Joachim Breuninger | Direktor Deutsches Technikmuseum

Timo Hauge | Teamleitung Industriekultur, Regionalverband Ruhr (RVR)

Christiane Baum | Geschäftsführerin European Route of Industrial Heritage (ERIH)

Treffpunkt:

Restaurant Tor 1 | Möckernstraße 26 | 10963 Berlin

**Freitag, 20.05.2022**

An unserem zweiten Werkstatt-Tag laden wir Sie herzlich an die Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin | Wilhelminenhofstr. 75 A | 12459 Berlin | Haus H ein.

**10 Uhr**

**Begrüßungen**

Joseph Hoppe | Leitung Berliner Zentrum Industriekultur (bzi)  
Karola Geiß-Netthöfel | Regionaldirektorin Regionalverband Ruhr (RVR)

**10:10 Uhr**

**Keynotes**

**Kommunikationsdesign: Erkenntnisse und Möglichkeiten für die Praxis**

Prof. Dr. Jona Piehl | Kommunikationsdesign, HTW Berlin

**Museumskommunikation und Medienpsychologie:**

**Erkenntnisse und Möglichkeiten für die Praxis**

Prof. Dr. Tobias Nettke | Museumsmanagement und -kommunikation, HTW Berlin

**10:50 Uhr**

**SPEED DATING. Ein rasantes Format zum Kennenlernen**

**11:30 Uhr**

**Kaffeepause**

**12 Uhr**

**Impulse aus der Praxis**

**Wahrnehmungswerkstatt® – Hintergrund und Anwendungsbeispiele**

Karsten Feucht | Berliner Zentrum Industriekultur (bzi)  
Christiane Becker-Romba | Route Industriekultur (RVR)

**WORK it OUT – ein bewegter Zugang zur Industriekultur**

Christiane Baum | European Route of Industrial Heritage (ERIH)  
Petra Küper-Auras | Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur

**Scan dich Q-ue-R über die Zeche Ewald**

Geraldine Wolter | Regionalverband Ruhr

**Organisation und Entwicklung einer augmented reality App zur Route Industriekultur**

Selçuk Avci & Gina Pröpper | Martin-Luther-Schule Hamm

**Industriekultur mit allen Sinnen?**

**Potenziale und Hindernisse für inklusive Zugänge**

Anja Hoffmann | LWL Industriemuseum

**13:30 Uhr**

**Mittagspause**

**14:30 Uhr**

**Aktivierung „active is attractive“  
Schnellzeichnen und visuelles Denken**

Johanna Benz | Büro für Graphic Recording, Leipzig

**WERKSTATT-Gespräche**

Selbstmoderierte Thementische zur Vermittlungs- und Netzwerkarbeit

**16:15 –  
17:00 Uhr**

**Erkenntnisse aus den WERKSTATT-Gesprächen**

**Würdigung**

Gerry Woop, Staatssekretär für Europa, Senatsverwaltung für Kultur und Europa Berlin

**Ausblick und Verabschiedung**

**Organisationsteam:**

Jula Kugler  
kugler@industriekultur.berlin | 0176 24260230

Katharina Hornscheidt  
hornscheidt@industriekultur.berlin | 0172 6433622

Bianca Momo Skowron  
skowron@rvr.ruhr | 0170 1172012

Kooperationspartner

